

Sie...

- ... sind im Master of Education oder im fortgeschrittenen Bachelor-Studium?
- ... sind interessiert an fachdidaktischer und bildungswissenschaftlicher Forschung?
- ... möchten Ihren wissenschaftlichen Blick auf Schule vertiefen und Ihr Repertoire zur Reflexion und Evaluation Ihres eigenen professionellen Handelns weiter ausbauen?
- ... sind neugierig auf einen Blick „hinter die Kulissen“ und darauf, wie Forschungsalltag aussieht?
- ... haben schon mal mit dem Gedanken gespielt, zu promovieren?

Bewerben Sie sich auf einen Platz in einer der Klassen!

Stimmen unserer „Ehemaligen“

„Die Forschungsklasse bietet die Möglichkeit, einen tieferen Eindruck in den Forschungsprozess zu bekommen und das Arbeitsumfeld aus einer neuen Perspektive kennenzulernen.“

„Die Forschungsklassen bieten einen großartigen Rahmen, um Lehramts-/Studiengangsübergreifend relevante Themen zu erarbeiten und zu diskutieren.“

„Besonders toll am Konzept Forschungsklasse finde ich den Austausch mit anderen interessierten Studierenden zu einem bestimmten wissenschaftlichen Thema und das besondere Engagement der Dozierenden.“

Gestaltung: Team der Nachwuchsförderung | Foto: pixabay.com

ZUS - HANDLUNGSFELD NACHWUCHSFÖRDERUNG

LEITUNG: Prof. Dr. Michael Becker-Mrotzek

TEAM NACHWUCHSFÖRDERUNG:

Dr.‘ Ayla Güler Saied
Forschungsklasse „Heterogenität und Inklusion“
ayla.gueler@uni-koeln.de
+49 221 93317-357

Dr.‘ Julia Sacher
Forschungsklasse „Sprachliche Bildungsprozesse“
julia.sacher@uni-koeln.de
+49 221 93317-353

Dr.‘ Julia Suckut
Forschungsklasse „Vom Labor ins Klassenzimmer“
julia.suckut@uni-koeln.de
+49 221 39917-354



<https://zus.uni-koeln.de/forschungsklassen.html>



Das Projekt „Heterogenität und Inklusion gestalten - Zukunftsstrategie Lehrer*innenbildung (ZuS)“ wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



**ZUKUNFTSSTRATEGIE
LEHRER*INNENBILDUNG**

NACHWUCHSFÖRDERUNG



FORSCHUNGSKLASSEN

Universität
zu Köln



► Zukunftsstrategie Lehrer*innenbildung

Projektleitung: Prof. ' Dr. ' Beatrix Busse
(Prorektorin für Lehre und Studium)

Die Zukunftsstrategie Lehrer*innenbildung (ZuS) realisiert Maßnahmen, die sich der systematischen Profilierung und Strukturentwicklung der Lehrer*innenbildung widmen und den Leitgedanken „Heterogenität und Inklusion gestalten“ aus unterschiedlichen Perspektiven in den Blick nehmen.

► FORSCHUNGSKLASSEN als NACHWUCHSFÖRDERUNG

„Der Weg in die Wissenschaft ist ein höchst interessanter für diejenigen, die gerne wissen und erforschen wollen, wie Lehren und Lernen funktionieren.“

Prof. Dr. Michael Becker-Mrotzek,
Handlungsfeldleiter ZuS-Nachwuchsförderung

Durch die Teilnahme an einer von drei Forschungsklassen werden Sie auf die **Konzeption und Durchführung** eines eigenen, überschaubaren Forschungsprojektes vorbereitet, das in Ihrer **Masterarbeit** münden kann. Sie profitieren von interdisziplinärem Austausch und der intensiven Diskussion Ihrer Ideen.

Ziel ist es, Ihren individuellen Strategiebaukasten zu erweitern – forschungsmethodisch und forschungspraktisch. Im Rahmen Ihrer Teilnahme an den Forschungsklassen haben Sie die Möglichkeit, **Einblicke in Forschung** zu erlangen oder sogar in Forschungsprojekten aktiv mitzuwirken. So haben Sie die Gelegenheit, die Universität als mögliches Arbeitsfeld kennenzulernen.

Gleichzeitig können Sie bereits im Masterstudium wichtige Kontakte knüpfen und ein **Netzwerk** aufbauen, das Ihnen in einer eventuellen wissenschaftlichen Tätigkeit nach Studienabschluss nützlich sein kann. Sie profitieren außerdem von **individueller Beratung und Begleitung**.

► DIE DREI FORSCHUNGSKLASSEN

1 Heterogenität und Inklusion

Der Fokus der Klasse liegt auf Themen, die sich aus den schul- und unterrichtsbezogenen Implikationen der Ratifizierung der Behindertenrechtskonvention (2009) ergeben: Welche Kompetenzen benötigen Lehrpersonen aller Schulformen, um inklusiven Unterricht zu gestalten? Wie kann ein partizipatives Lehr-Lernklima gefördert werden? In jedem Semester wird ein Schwerpunktthema behandelt, das an die aktuellen Heterogenitäts- und Inklusionsdiskurse im Kontext von Schule und Unterrichtsgestaltung anknüpft. Dazu gehören auch Themen wie Othering, soziale Ungleichheit und Demokratiebildung.

Leitung: Dr. ' Ayla Güler Saied

2 Sprachliche Bildungsprozesse*

Sprache spielt im Unterricht eine wesentliche Rolle: Sie ist - vor allem in den Sprachfächern - Gegenstand des Unterrichts, sie ist aber auch sein Medium. Diese überfachliche Sprachlichkeit des Lehrens und Lernens ist der zentrale Schwerpunkt der Klasse; er umfasst Mündlichkeit und Schriftlichkeit gleichermaßen. Dies bildet sich in Schwerpunktthemen wie Unterrichtskommunikation, Bildungssprache, Sprache und Denken, Sprachnormen und -Bewertungen oder Mehrsprachigkeit ab.

Leitung: Dr. ' Julia Sacher

3 Vom Labor ins Klassenzimmer

Der Schwerpunkt der Klasse liegt auf überfachlichen Aspekten fachdidaktischer Forschungslinien, die auch - aber nicht nur - relevant für die Didaktiken der MINT-Fächer sind. Sie fokussiert außerdem auf die Implikationen technologischer Entwicklungen auf Lehren und Lernen. Themenschwerpunkte sind hier u.a. Schüler*innenvorstellungen, Forschung zu außerschulischem Lehren und Lernen bzw. Schüler*innenlaboren und Digitalisierung.

Leitung: Dr. ' Julia Suckut

* Die Teilnahme an der Forschungsklasse Sprachliche Bildungsprozesse kann in Einzelfällen auf das Studium angerechnet werden. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Dr. ' Julia Sacher.

► STRUKTUR DER KLASSEN

Forschungsklassen-Semester A:
Forschen lernen und üben

Seminar:

- Von der Frage zur Fragestellung
- Fachspezifische Zugänge zum Thema
- Überfachliche Gemeinsamkeiten

Transfer:

Vorbereitung im Retreat

Forschungsklassen-Semester B:
Selbst forschen

Kolloquium + Einblicke in Forschung

- interdisziplinärer Austausch
- Beratung

ggf. Anfertigung der Masterarbeit

Referendariat

Promotion

Dokumentation im Portfolio

► HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Sie möchten an einer der Forschungsklassen teilnehmen? Darüber freuen wir uns! Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei uns per Mail an ZuS-Forschungsklassen@uni-koeln.de. Ihre Bewerbung enthält:

- Ihren Lebenslauf + Zeugnisse
- Den ausgefüllten Bewerbungsbogen

Den Bewerbungsbogen sowie Informationen zu Bewerbungsfristen, Informationsterminen und Semesterthemen finden Sie auf zus.uni-koeln.de/forschungsklassen.html

Wir freuen uns auf Sie!